



BUNDESMINISTERIN FÜR SOZIALE SICHERHEIT  
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ  
Ursula Haubner

XXII. GP-NR

2688 /AB

2005 -04- 29

zu 2701/J

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMSG-500103/0001-V/1/2005**

Wien, 28. APR. 2005

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 2701/J der Abgeordneten Mag. Lapp u.a.** wie folgt:

**Frage 1:**

Die erhöhte Familienbeihilfe wird für ein Kind gewährt, bei dem eine nicht nur vorübergehende Funktionsbeeinträchtigung im körperlichen, geistigen oder psychischen Bereich oder in der Sinneswahrnehmung besteht, wodurch der Grad der Behinderung mindestens 50 vH beträgt, soweit es sich nicht um ein Kind handelt, das voraussichtlich dauernd außerstande ist, sich selbst den Unterhalt zu verschaffen.

**Frage 2:**

Zum Stand 14.3.2005 haben 69.904 Anspruchsberechtigte für mindestens einen Monat des Jahres 2003 Anspruch auf erhöhte Familienbeihilfe.

Zum Stand 14.3.2005 haben 66.371 Anspruchsberechtigte für mindestens einen Monat des Jahres 2004 Anspruch auf erhöhte Familienbeihilfe.

**Frage 3:**

Zum Stand 14.3.2005 haben 60.704 Anspruchsberechtigte für mindestens einen Monat des Jahres 2005 Anspruch auf erhöhte Familienbeihilfe.

**Frage 4 und 5:**

Im Jahr 2003 wurden zu 8.998 Anspruchsberechtigten insgesamt 10.480 BSB-Bescheinigungen mit dem Grund 'Neuantrag ...' angefordert.

Zu den 10.480 Anforderungen sind mit Stand 14.3.2005 folgende Erledigungskennzeichen vorhanden:

57	Anforderung noch nicht abgeschlossen
1	Fall wird bei weiterhin offenem Gutachten genehmigt.
353	Abschluss der Anforderung bei noch unerledigtem Antrag auf erhöhte FB
3.962	Abschluss der Anforderung mit Abweisung des Antrages
354	Abschluss der Anforderung mit teilweiser Stattgabe des Antrages
5.103	Abschluss der Anforderung mit Stattgabe des Antrages
278	Abschluss der Anforderung mit Einstellung (ohne Abweisung)
274	Abschluss der Anforderung mit Weitergewährung
98	Abschluss der Anforderung mit Stornierung

**Frage 6 und 7:**

Im Jahr 2004 wurden zu 9.167 Anspruchsberechtigten insgesamt 10.432 BSB-Bescheinigungen mit dem Grund 'Neuantrag ...' angefordert.

Zu den 10.432 Anforderungen sind mit Stand 15.3.2005 folgende Erledigungskennzeichen vorhanden:

378	Anforderung noch nicht abgeschlossen
4	Fall wird bei weiterhin offenem Gutachten genehmigt.
337	Abschluss der Anforderung bei noch unerledigtem Antrag auf erhöhte FB
3.136	Abschluss der Anforderung mit Abweisung des Antrages
378	Abschluss der Anforderung mit teilweiser Stattgabe des Antrages
5.530	Abschluss der Anforderung mit Stattgabe des Antrages
260	Abschluss der Anforderung mit Einstellung (ohne Abweisung)
343	Abschluss der Anforderung mit Weitergewährung
66	Abschluss der Anforderung mit Stornierung

**Frage 8:**

Zum Stand 15.3.2005 besteht für 65.222 Kinder für mind. einen Monat des Jahres 2005 Anspruch auf erhöhte FB.

**Gruppierung nach Geburtsjahr der Kinder:****Geburtsjahr ..... Anzahl**

1910 .....	2	1952 .....	347	1994 .....	2405
1911 .....	1	1953 .....	314	1995 .....	2378
1912 .....	1	1954 .....	347	1996 .....	2284
1913 .....	2	1955 .....	386	1997 .....	2135
1914 .....	6	1956 .....	446	1998 .....	1977
1915 .....	5	1957 .....	515	1999 .....	1756
1916 .....	5	1958 .....	537	2000 .....	1657
1917 .....	7	1959 .....	573	2001 .....	1399
1918 .....	5	1960 .....	598	2002 .....	1125
1919 .....	5	1961 .....	662	2003 .....	899
1920 .....	9	1962 .....	710	2004 .....	463
1921 .....	15	1963 .....	759	<u>2005 .....</u>	<u>5</u>
1922 .....	25	1964 .....	759	<b>Summe .....</b>	<b>65222</b>
1923 .....	30	1965 .....	784		
1924 .....	38	1966 .....	800		
1925 .....	26	1967 .....	762		
1926 .....	32	1968 .....	763		
1927 .....	41	1969 .....	703		
1928 .....	48	1970 .....	743		
1929 .....	47	1971 .....	704		
1930 .....	48	1972 .....	649		
1931 .....	50	1973 .....	682		
1932 .....	67	1974 .....	644		
1933 .....	73	1975 .....	645		
1934 .....	82	1976 .....	645		
1935 .....	107	1977 .....	602		
1936 .....	114	1978 .....	741		
1937 .....	126	1979 .....	796		
1938 .....	122	1980 .....	922		
1939 .....	192	1981 .....	1061		
1940 .....	203	1982 .....	1097		
1941 .....	213	1983 .....	1162		
1942 .....	168	1984 .....	1280		
1943 .....	213	1985 .....	1526		
1944 .....	189	1986 .....	1744		
1945 .....	168	1987 .....	2262		
1946 .....	274	1988 .....	2114		
1947 .....	320	1989 .....	2303		
1948 .....	312	1990 .....	2342		
1949 .....	305	1991 .....	2367		
1950 .....	273	1992 .....	2298		
1951 .....	332	1993 .....	2344		

**Frage 9:**

Im Jahr 2003 wurde für insgesamt 803.248 Monate der Erhöhungsbetrag ausbezahlt. Daraus ergibt sich für das Jahr 2003 der Betrag von 111,089.198,4 Euro.

Im Jahr 2004 wurde für insgesamt 820.855 Monate der Erhöhungsbetrag ausbezahlt. Daraus ergibt sich für das Jahr 2004 der Betrag von 113,524.246,5 Euro.

**Frage 10:**

Ab dem Tag der Anforderung einer BSB-Bescheinigung bis zur abschließenden Erledigung dieser Anforderung im Jahr 2004 vergingen durchschnittlich 67 Tage.

Zu den statistischen Auswertungen ist allgemein festzuhalten, dass es sich bei stichtagsbezogenen Auswertungen der Familienbeihilfen-Datenbank grundsätzlich um repräsentative Zahlen handelt. Im Hinblick auf die Möglichkeit, die erhöhte Familienbeihilfe 5 Jahre rückwirkend zu beantragen und den Umstand, dass die Zahl der Anspruchsberechtigten – aus verschiedenen Gründen – monatlich wechseln kann, haben diese stichtagsbezogenen Auswertungen aber nur bedingte Aussagekraft.

Mit freundlichen Grüßen

